

2. September 2024

Presseinformation

„Es gibt viel zu besprechen“: Schadstoffmanagement bei der DCONex Münster 2025

Am Dienstag, 28. und Mittwoch, 29. Januar 2025 steht im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland das Thema Schadstoffmanagement im Mittelpunkt. Der DCONex-Fachkongress + Ausstellung ist der jährliche Treffpunkt der Branche und verspricht neue Impulse.

Münster – Beim DCONex-Fachkongress geht es um den verantwortungsbewussten Umgang mit verbauten Schadstoffen und er beleuchtet Chancen sowie Risiken der Nutzung des Baubestandes. Aktuelle Branchenthemen werden von Experten vorgestellt, gemeinsam diskutiert und Anwendungsbeispiele präsentiert. Die fachliche Ausrichtung des Kongressprogramms erfolgt durch die Partner der Veranstaltung, den Gesamtverband Schadstoffsanierung GVSS und die Rudolf Müller Mediengruppe.

Dipl.-Geoökologe Olaf Dünger ist Vorsitzender im Vorstand des GVSS und gibt einen Ausblick auf die Themenschwerpunkte der DCONex 2025: „Auch die kommende DCONex folgt dem Leitmotiv des Erfahrungsaustauschs der Branche. Schwerpunkte sind die neuen Anforderungen aus den Regelwerken rund um die Schadstoffsanierung und beim Bauen im Bestand sowie der Diskurs zu Praxiserfahrungen aus Sanierungsprojekten. Auch den Austausch im Bereich der Analytik zu den neu auftretenden Problemstellungen, Lösungsansätzen und Perspektiven führen wir fort. Darüber hinaus widmen wir uns den aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen der zirkulären Wertschöpfung im Baubereich. Wir blicken erwartungsfroh auf das Wiedersehen in Münster.“

Der Fachkongress gliedert sich an beiden Veranstaltungstagen in drei parallel laufende Vortragsstränge und deckt damit das Themenfeld Schadstoffmanagement umfassend ab. Zielgruppe sind vor allem Sanierungs- und Abbruchunternehmen, Sachverständige und Planer, Eigentümer und Verwalter von Immobilien und Liegenschaften, Bauträger, private Bauherren,

Vertreter von Ländern, Kommunen und Behörden, Bau- und Umweltämter, Baugewerke des Handwerks, Facility Manager, Ingenieure und Architekten/Planer, Sachverständige, Baubiologen, Baukoordinatoren sowie Energieberater. Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern beantragt.

Münster hat sich als neuer Standort bewährt

2024 hat der DCONex Fachkongress + Ausstellung erstmals in Münster stattgefunden, das MOC Halle Münsterland ist seitdem die neue Heimat der Veranstaltung. „Münster ist eine Runde weiter, um eine schräge Sportmetapher zu verwenden. Die Veranstalter der DCONex 2025 freuen sich sehr, nach einer gelungenen Premiere an einem neuen Standort im kommenden Jahr wieder mit der DCONex in Münster zu Gast zu sein. Es gibt viel zu besprechen, nicht nur bei den klassischen Themen wie Schimmel oder Asbest, sondern auch zu aktuellen Herausforderungen wie der Digitalisierung. Themen wie Daten- und Informationsmanagement gewinnen an Bedeutung und stehen auch bei uns im Fokus. Wir freuen uns sehr auf die Veranstaltung und auf zahlreiche Teilnahme“, so Markus Langenbach, stellv. Bereichsleiter Bauen und Handel in der Rudolf Müller Mediengruppe.

Fachausstellung parallel zum Kongressprogramm

In der begleitenden DCONex-Fachausstellung, die allen Kongressteilnehmern offen steht, bieten rund 40 Aussteller Lösungen und Produkte für das Schadstoffmanagement an und vervollständigen damit das Angebot.

Die fachlichen Träger der DCONex sind der GVSS Gesamtverband Schadstoffsanierung und die Rudolf Müller Mediengruppe. Veranstalter ist der private Messeveranstalter AFAG Messen und Ausstellungen.

Die Tickets für den DCONex Fachkongress + Ausstellung sind bis zum 31. Oktober zum Frühbucher-Preis erhältlich.
www.dconex.de

DCONex Fachkongress + Ausstellung

Dienstag, 28. und Mittwoch, 29. Januar 2025
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland
Aktuelle Informationen unter: www.dconex.de

Veranstaltungsort:

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland
Albersloher Weg 32, 48155 Münster

Pressekontakt:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Unternehmenskommunikation
Tel. +49 (0)911/98833-325 · presse@dconex.de

Fachliche Träger:

Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V.
www.gesamtverband-schadstoff.de

RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG
www.rudolf-mueller.de · www.bauenimbestand24.de

Kompetenzpartner:

- AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung
- Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)
- Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Kreislaufwirtschaft e.V. (BDE)
- Berufsverband Deutscher Baubiologen e.V. (VDB)
- BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
- Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB)
- Bundesverband Schimmelpilzsanierung e.V. (BSS)
- fsu Fachverband Sanierung und Umwelt e.V.
- ITVA Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V.
- RAL Gütegemeinschaft Schadstoffsanierung e.V.
- Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e.V. (VDGAB)
- Verein Deutscher Ingenieure Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik (VDI)